

# Skure®

## Grundstoff - Gegen Mehltau und Apfelschorf



ZULÄSSIG IM  
ÖLB



INHALTSSTOFF  
Natriumhydrogencarbonat  
( $\text{NaHCO}_3$ , 990 g/kg)

### Wirkungsweise

Der Grundstoff **Skure®** ist ein wasserlösliches Pulver, das hauptsächlich gegen Mehltau in Gemüse, Beeren, Zierpflanzen und Wein sowie gegen Apfelschorf eingesetzt wird. **Skure®** basiert auf dem Grundstoff Natriumhydrogencarbonat und ist zugelassen gemäß Artikel 23 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009.

Es stellt eine Wirkungsweise biochemischer Natur dar, die auf verschiedenen Ebenen wirkt. Sobald der Wirkstoff mit den Hyphen und Sporen des Krankheitserregers in Kontakt kommt, trocknen diese durch osmotische Wirkung aus, wodurch das Myzelwachstum und Infektion der Pflanze verhindert wird. Darüber hinaus verursacht es, aufgrund seines alkalischen Charakters, eine pH-Änderung an der Oberfläche der Pflanze, die die Entwicklung des Pilzes behindert.

### Vorteile

- Schnelle Kontaktwirkung
- Trocknungseffekt durch Veränderung des osmotischen Gleichgewichts der Pilzzellen
- Antisporulierende Wirkung
- **Skure®** durchdringt nicht die Cutikula
- Synergistische Effekte mit anderen Fungiziden
- Verbessert die Wirksamkeit von Fungizidprogrammen
- Verhindert Resistenzen
- Zulässig im ökologischen und integrierten Landbau
- Nicht rückstandsrelevant
- pH-Änderung an der Pflanzenoberfläche behindert Pilzwachstum

#### Lagerung und Haltbarkeit:

Kühl, trocken, frostfrei und geschützt vor direktem Sonnenlicht lagern. Haltbar 3 Jahre ab Herstellung.





## Aufwandmengen

Kultur	Schadorganismus	Dosis	Häufigkeit
Gemüse, Beeren und Zierpflanzen	Echter Mehltau ( <i>Sphaerotheca</i> spp., <i>Oidium</i> spp.)	333 – 1.000 g/100 L (2 – 5 kg/ha)	1 – 8 Anwendungen im Abstand von 10 Tagen. Maximale Konzentration 1 %.
Wein	Echter Mehltau ( <i>Uncinula necator</i> )	420 – 2.000 g/100 L (2,5 – 5 kg/ha)	1 – 8 Anwendungen im Abstand von 10 Tagen Konzentrationen über 1 – 2 % können in manchen Fällen zu Phytotoxizität führen.
Apfel	Apfelschorf ( <i>Venturia inaequalis</i> )	500 – 1.000 g/100 L (2,5 – 5 kg/ha)	1 – 8 Anwendungen im Abstand von 10 Tagen. Konzentrationen über 1 – 2 % können in manchen Fällen zu Phytotoxizität führen.
Obst- und Zitrusbäume (Orange, Kirsche, Apfel, Papaya)	Lagerkrankheiten wie Grün- und Blauschimmel ( <i>Penicilium digitatum</i> , <i>Penicilium italicum</i> )	1.000 – 4.000 g/100 L	Tauch- oder Oberflächenbehandlungen. 1 – 2 Anwendungen im Abstand von 10 Tagen.

Wartezeit für alle Verwendungszwecke und Kulturen: 1 Tag

